Erhebungsbogen						В
Projekt	Bi otopkartierung Ham	burg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	131961 6626 Kirchdorf	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Fläche 7	Kopie	Nein	Biotop-Nr. a t Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	981 09.07.2018 12132,5788	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.3 Fel dgehölze	Schutz nur teilweise Nein							
Gesamtbewertung	6 Wertvoll								
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre								
 Belastungsgrad 	•								
 Ökolog. Funktion 	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex Puffer	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als							
Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedroht reliktische RL-Arten	te Pflges., ungesättigtes Artens pektrum,							

Bestandsbeschreibung

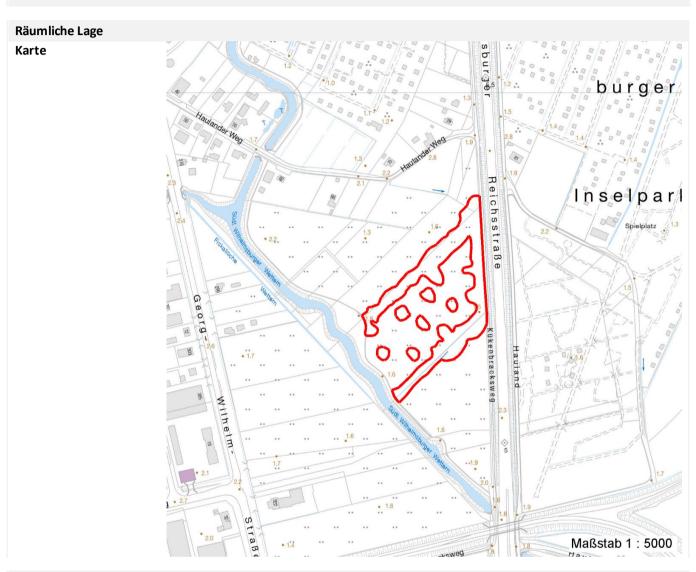
Gepflanzte, ältere, landschaftsgliedernde Gehölze aus z.T. nicht-heimischen Gehölzen wie Manna-Esche, Blutroter Hartriegel oder Haferschlehe. Teilweise aus früherer Nutzung übriggebliebene Obstbäume, v.a. Äpfel. Teilweise ältere Sukzes siongehölze wie Hänge-Birke und Silber-Weide, teilweise Stammdicken bis 50 cm. Im übrigen mit niedrigeren, noch jüngeren Gehölzen mit Stammdicken i.d.R. unter 25 cm aus Weiden und Kirscharten. In den Randbereichen haben sich meist breitere Mäntel aus Brombeergebüsch, Schlehe, Rosen und Hol under spontan entwickelt. Vorkommen von Beständen von Apfelrose zeigen an, dass auch hier teilweise Anpflanzungen stattgefund en haben. In einem Bereich ist ein größerer Bestand Riesen-Bärenklau vorhanden, der allerdings deutlich subvital ist. Die ehemaligen Bracheflächen um die Gehölzinseln wurden kürzlich wieder in Nutzung genommen durch eine extens ive Rinderweise (3 Individuen zum Zeitpunkt der Kartierung). Die Krautschicht ist recht artenarm und vor allem auf Arten der halbruderalen Halbschattenfluren, sowie einige Gräser am Rand der Brache beschränkt. Insgesamt ist aber da von auszugehen, dass durch die Sträucher ein großes Blüten- und Fruchtangebot über einen große Zeitraum des Jahres vorhanden ist. Vermutlich größere Bedeutung als Singvogelbruthabitat.

Vo	orkon	nmen an B	liotoptypen		
1	TF		Тур	HF	F.Anteil
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4		LRT	Lebensraumtyp		
1	1			Ja	100 %
2		HGZ	Sonstiges Kleingehölz (2018)		(§ 14 (2) 2.3)

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en Rechtswert (X)	Östlich Wilhelmsburger Wetter Weiden, Gehölze, Wege, Grasf 566093		5926728
Bezirk Stadtteil (OT-Nr.) Digitaler Grünplan	Hamburg-Mitte Wilhelmsburg (137) Hafengesamtgebiet	Naturraum Gemarkung Ramsargebiet	El binsel Wilhelmsburg (673.01) Wilhelmsburg (147) EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	Biosphärenreservat	Nationalpark	

30.09.2020 Seite 1 von 5

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	131961 6626 Kirchdorf	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Fläche 7	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	981 09.07.2018 12132,5788	



Weitere Erhebungsbögen											
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)				
131961	31222	6626	82	17.09.2009	<	6628	100				
131961	31268	6626	83	17.09.2009	>	6628	101				
131961	31184	6626	84	17.09.2009	<	6628	102				
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartierur	ng, K = weiter	e Kartierungen (zeitli	ch vorher oder nachhe	r)						

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
71990 71991	0 0	6626_981_090718_2.JPG 6626_981_090718_1.JPG	

30.09.2020 Seite 2 von 5

Erhebungsbogen

Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 6626
DK5 - Name Kirchdorf
Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 981

BearbeitungBRAKopieNeinKartierung09.07.2018Räumliche AbbildungFlächeFläche / Länge [m²/m]12132,5788Anzahl Abschnitte7Breite (lineare Abb.) [m]

Heckenbrütende Vögel

Weitere Angaben Merkmal Wert Auswertung Gefährdung/Einflüsse Intensivierung der Nutzung oder Pflege Hoher Anteil nicht heimischer Pflanzen Vermüllungen Wertgesichtspunkte Blütenreich (auch fruchtreich.) Strukturvielfalt (Wenn Gehölzentnahme nötig, dann ausgewählte nichtheimische Arten mit wenig Blüten- und Fruchtangebot.) Wichtige Pufferfunktion Ökologisch positive Entwicklungstendenz zoologisch bedeutsame Strukturen Dichte Gehölzstruktur Blütenbes uchende Insekten Bedeutung für Tiergruppe

1.1 - Sukzes sion ungestört a blaufen lassen

Foto 6626_981_090718_1.JPG

Bildbeschreibung k.A. Aufnahmerichtung

Maßnahmen



Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



k.A.

6626_981_090718_2.JPG

Teilflächenbeschreib	ung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges Kleingehölz (2018)	Biotoptyp	HGZ
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	(§ 14 (2) 2.3)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

30.09.2020 Seite 3 von 5

Erhebungsbogen						В
	B:			Interne Nr.	131961	
Projekt	Biotopkartierung Han	nburg		DK5 DK5-GK DK5 - Name	6626 Kirchdorf	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	981	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	09.07.2018	
Räumliche Abbildung	Fläche	-		Fläche / Länge [m²/m]	12132,5788	
Anzahl Abschnitte	7			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Zeigerwerte	
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	4

Zeigerwerte d	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,3
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	7,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	s chnittempfindlich bis mäßig s chnittver träglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,2
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste																	
														Rot	e List	е	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	W															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	Z															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	W															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	W															
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	W															
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	W															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	W															
Crataegus monogyna (Eingriffliger Weißdorn)	7	W															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	W															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarn)	7	W															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	W															
Euonymus europaeus (Gewöhnliches	7	W															
Pfaffenhütchen)																	
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W															
Fraxinus spec. (Esche)	7	W															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	W															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	W															
Heracleum mantegazzianum (Riesen-	7	- 1															
Bärenklau)																	
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	W															
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	Z															

30.09.2020 Seite 4 von 5

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	131961 6626 Kirchdorf	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Fläche 7	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	981 09.07.2018 12132,5788	

Pflanzenartenliste																	
														Rot	e List	e	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	W															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	W															
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	Z															
Prunus cerasifera (Kirsch-Pflaume)	7	W															
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	W															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	W															
Prunus spinosa fruticans (Haferschlehe)	7	W															D
Prunus spinosa spinosa (Schlehe)	7	Z															
Pyrus communis (Kultur-Birne)	7	W															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	W															
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	W															
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	W															
Rosa glauca (Rotblättrige Rose)	7	W															3
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	W															
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	Z												G			
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	Z															
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	W															
Salix alba (Silber-Weide)	7	h															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	W															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	Z															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	Z															
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	W															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	W															
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	W															
					An	zahl I	Rote I	iste	Arter	1				1			2
					An	zahl /	Arten			43							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste											
			Rote Liste			FFH					
	1 BAr	tSchG	нн	ND	SH	D	II	IV	V		
	² Anz	ahl	eschätzt	Anzał	ıltyp						
	3 Anz	ahl ges	schät	zt		Geschlecht					
	4 Me	thode				Verhalten					
	5 Nac	5 Nachweis									
Vögel											
Phylloscopus collybita (Zilpzalp)	1 b										
	2 1										
	3										
	4										
	4										

30.09.2020 Seite 5 von 5